

**BUCH
DES
MONATS**

»EINMAL WIRST DU...«

von Leonora Leitl
© Tyrolia, 2020



Hinweis und Quellenangabe

Die nachfolgenden Zitate entstammen dem in der Rubrik: „Buch des Monats“ vorgestellten Bilderbuch der Diözese Eichstätt: „Einmal wirst du...“ von Leonora Leitl. Zu den einzelnen Zitaten sind Impulse zum gemeinsamen Gespräch wie auch zum Philosophieren und Theologisieren mit Kindern angegeben, die beim Betrachten des Bilderbuchs mit Kindern flexibel sowohl in der Familie wie auch im Unterricht oder der Kindergruppe, z. B. in der Gemeinde, einsetzbar sind. Die dazu beschriebenen kreativen Ideen bieten Möglichkeiten zur Umsetzung und Vertiefung des Gesprächs. Zur besseren Orientierung im Buch sind die zum jeweiligen Text zugeordneten Bilder wörtlich genannt, da im Bilderbuch selbst keine Seitenangaben vorhanden sind.

**Gesprächsimpulse und kreative Ideen zum Bilderbuch:
„Einmal wirst du...“ von Leonora Leitl**

Bilder: Kind hat Geburtstag (Junge mit Baseballcap) umgeben von vielen Personen, in der Mitte ein Mini-Geburtstagskuchen, auf den sich alle stürzen/Kind (Junge mit Baseballcap) sitzt auf der Schulter eines großen Mädchens
(dritte und vierte Doppelseite)

Textstelle nebenstehend

„Ist es gut, viele Freundinnen und Freunde zu haben? Oder reicht ein einziger Freund/eine einzige Freundin?“

Mögliche Gesprächsimpulse

- + Es ist toll, wenn man viele Freundinnen und Freunde hat, aber manchmal... Schau dir das Bild an. Was denkt das Geburtstagskind (der Junge mit der Baseballkappe) wohl gerade darüber? Wie könnte der Satz für den Jungen weitergehen? Wie für dich selbst?
- + „Manchmal reicht auch ein einziger Freund/ eine einzige Freundin...“ Was denkst du dazu? Glaubst du das das stimmt? Warum ist das (nicht) so? Erzähl mir davon!
- + Wenn man einen richtigen Freund/eine richtige Freundin hat, dann kann man mit ihm/ihr... Wie geht dieser Satz für dich weiter?

Bild: Mädchen wirft Schatten von Mädchen, das ein Pferd über den Kopf hebt
(fünfzehnte Doppelseite)

Textstelle nebenstehend

„Wirst du einmal mutig sein?“

Mögliche Gesprächsimpulse

- + Mutig sein – das wünscht sich vielleicht dieses Mädchen auf dem Bild. Mutig sein, wie ... - Wann ist man mutig? Was denkst du dazu?
- + Wen findet wohl das Mädchen auf dem Bild „mutig“? Wen findest du selbst „mutig“?
- + Bedeutet „mutig“ sein, das zu tun, was man möchte? Oder kann mutig sein auch heißen, etwas nicht zu tun, weil es falsch/ungerecht ... wäre? Wenn du magst, schreibe um das Mädchen herum, was „mutig sein“ für dich bedeutet!

**Bild: Kind umgeben von vielen Gartenzwergen, hält einen Gartenzwerg in den Armen/
Kind mit einer Blume**
(einundzwanzigste und zweiundzwanzigste Doppelseite)

Textstelle nebenstehend

„Macht es glücklich, viel zu besitzen? Oder kann man auch mit wenig glücklich sein?“

Mögliche Gesprächsimpulse

- + Das Kind auf dem Bild hat ganz viele Gartenzwerge, aber... Was fällt dir auf?“
- + Macht es glücklich, ganz viel zu haben? Oder kann man, wie das Kind auf der nächsten Seite, auch mit wenig glücklich sein? Was/wer macht dich glücklich?“

**Bild: Drei Kinder in der Natur; zwei Kinder schauen auf ihr Handy, ein Kind trägt einen Vogel
auf der Hand**
(sechszwanzigste Doppelseite)

Textstelle nebenstehend

„Ist es immer gut, so zu sein wie alle anderen?“

Mögliche Gesprächsimpulse

- + Schau dir das Bild an: Was kannst du sehen? Was fällt dir auf?
- + Was macht der eine Junge auf dem Bild anders als die beiden anderen Kinder?
- + Was denkst du: Ist es für den Jungen auf dem Bild in dem Moment besser oder schlechter, gerade eben nicht so zu sein/das zu tun wie die beiden anderen Kinder? Warum?
- + Manchmal möchte man so sein wie alle anderen, weil.../Manchmal wäre es besser, nicht das zu tun, was alle anderen machen, weil... Wie gehen diese Sätze für dich weiter?
- + Was, denkst du könnte dir helfen zu entscheiden, wann es richtig ist, „wie andere zu handeln“ und wann falsch?“

Gesprächsimpulse

© Maria Hauk-Rakos

»EINMAL WIRST DU...«

von Leonora Leitl
© Tyrolia, 2020

EINE REZENSION von Maria Hauk-Rakos

Jeden Tag werden wir ein bisschen älter, verlieren unser Herz oder auch nicht, bleiben allein oder haben einen Hund, einen Hamster, ja vielleicht einen Papagei? Wer weiß schon, wie alles einmal sein wird oder werden kann? Morgen, nächstes Jahr oder vielleicht sogar schon heute, am Ende des Tages?

Intensive Gespräche mit ihrer Tochter haben die oberösterreichische Künstlerin Leonora Leitl dazu bewegt, genau jene Fragen zu sammeln. Fragen, die zu jeder Lebensphase auftauchen können, aber sicherlich ganz besonders zu jener dazugehören und wichtig werden, wenn Kinder älter, größer werden und nach und nach zu Jugendlichen heranwachsen.

Diese Fragen umfassen dabei viele verschiedene Bereiche im Großen und Allgemeinen, wie: „Ist es wichtig, welche Hautfarbe man hat?“, über die Familie: „Haben Eltern ihre Kinder immer lieb?“, bis hin zu ganz persönlichen, philosophischen Überlegungen: „Wirst du einmal mutig sein?“, „Kann man auch mit wenig glücklich sein?“ und: „Was wird der schönste Tag in deinem Leben sein?“

Leonora Leitl versucht nicht, Antworten zu geben, sondern stellt all diesen Fragen wunderbare, schlichte und dadurch umso ausdrucksstärkere, farbenfrohe Illustrationen zur Seite, die immer wieder überraschen und ein breites Spektrum an Denkvarianten eröffnen. Denkbare Visionen, die dazu einladen, sich mit den eigenen Ansichten und (Wert-)Vorstellungen ebenso auseinanderzusetzen, wie mit dem, was in der Zukunft einmal sein könnte.

Einzelne Doppelseiten beziehen sich im Buch aufeinander, manchmal stehen Frage und Illustration aber auch ganz allein für sich und erscheinen mitunter auch als provozierendes Gegenteil: Wie z. B. einerseits die Illustration eines Mädchens mit dem Plakat „Schulstreik für das Klima“, dem gegenüber im Buch die Frage gestellt wird: „Ist es wichtig, gute Noten in der Schule zu haben?“

Leonora Leitls Bilderbuch will nicht vor-, sondern „er-lesen“, durchdacht und erfüllt werden, als ein Buch, das einfühlsam den gemeinsamen Dialog zwischen Kindern und Erwachsenen über wichtige Fragen im Leben fordert und fördert. Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis, ist „Einmal wirst du...“ damit ein Bilderbuch, das Jung und Alt zum Philosophieren, Reden und Lachen bringt; mit 30 Fragen, die Kinder wie Erwachsene berühren – zu jeder Zeit.



**»DAS BESTE AN DER ZUKUNFT IST,
DASS SIE UNS IMMER
EINEN TAG NACH DEM ANDEREN
SERVIERT WIRD.«**

Abraham Lincoln